



Deutsche Botschaft
Prag

Německé velvyslanectví
Praha

Willkommen
in Deutschland

Die Botschaft

Politik
Presse

Rechts- und Konsular-
angelegenheiten
Visa

Wirtschaft
Sozialpolitik



Wirtschaft und Sozialpolitik

Aktuelles

10 Jahre AiF-Büro in Prag

Botschafter Elfenkämper eröffnete am 12. 9. 2006 im Palais Lobkowitz eine gutbesuchte Veranstaltung, die den zehnten Jahrestag der Einrichtung des Kontaktbüros der Arbeitsgemeinschaft industrieller Forschungsvereinigungen „Otto von Guericke“ e.V. (AiF) in Prag markierte. Unter den Gästen waren neben dem Geschäftsführer der AiF hochrangige Vertreter aus dem Bildungsministerium, dem Ministerium für Industrie und Handel und von tschechischen Partnerorganisationen, wie der Vereinigung innovativer Unternehmen und der Vereinigung der Forschungsorganisationen. Das Kontaktbüro der AiF in Prag und das hinter ihm stehende Netzwerk Internationale Technologiekooperation (www.intec-online.net) unterstützen im Auftrag der Bundesregierung (BMWi) den Austausch von Know-how zwischen innovativen Unternehmen, Forschern und Entwicklern im internationalen Umfeld. Das Prager Büro hilft insbesondere deutschen kleinen und mittleren Unternehmen ebenso wie deren tschechischen Partnern aus Industrie und Forschung beim Aufbau gegenseitig vorteilhafter Kooperationsbeziehungen. Allein im Jahr 2005 bearbeitete das Büro 80 Kooperationswünsche deutscher Unternehmer. Die Botschaft wird auch bei der nächsten Kooperationsveranstaltung der AiF am 29./30. November in Liberec vertreten sein.



Der Bereich im Ü



- ▶ Deutsch-tschechisch Wirtschaftsbeziehungen
- ▶ Außenwirtschaftsförderung
- ▶ Deutsch-tschechisch Handelskammer
- ▶ Linksammlung Wirtschaft

Sozialpolitik

- ▶ Sozialpolitische Zusammenarbeit
- ▶ Arbeiten in Deutschland
- ▶ Linksammlung Sozialpolitik
- ▶ Home

Ihr starker Auftritt in Berlin - ART CENTER BERLIN FRIEDRICHSTRASSE

Präsentieren Sie Ihr Unternehmen in einem einmaligen und unverwechselbaren Ambiente Knüpfen Sie Kontakte an einer der besten Adressen der deutschen Hauptstadt Stärken Sie Ihr Firmenimage mit dem Verbundkonzept des Art Centers Berlin. Mehr dazu finden Sie

▶ [hier](#)

Deutsche Weine: Qualität und Vielfalt

Weinfeste, Weinköniginnen und landschaftlich reizvolle Anbauggebiete. Deutschland hat in punkto Wein viel zu bieten. Doch hauptsächlich beeindruckt der „gute Tropfen“ selbst. Deutscher Wein gewinnt unter Weinkennern auch international mehr und mehr Ansehen.



Ungefähr 140 verschiedene Rebsorten werden in Gebieten über ganz Deutschland verteilt angebaut. So hat der in Deutschland gekelterte Wein jedem Geschmack etwas zu bieten. Mehr über deutschen Wein erfahren Sie

► [hier](#)

Deutschland ist Auslandsreiseziel Nr. 1 für Tschechen - die Deutsche Zentrale für Tourismus (DZT) ist 10 Jahre präsent in Tschechien

Die DZT feierte am 1. Februar ihr zehnjähriges Jubiläum mit Vertretern tschechischer Reisebüros aus Prag in der bayrischen Grenzstadt Furth im Walde. Die Vorstandsvorsitzende der DZT, Petra Hedorfer konnte als Ehrengäste den Tourismusbeauftragten der Bundesregierung, MdB Ernst Hinsken, die stv. Vorsitzende des BT-Tourismusausschusses, MdB Brunhilde Irber, regionale und lokale Persönlichkeiten und einen Vertreter der deutschen Botschaft in Prag begrüßen.

Die Veranstaltung machte auch deutlich, dass gerade in der Grenzregion um Furth im Walde und Domažlice auf der tschechischen Seite vorbildliche grenzüberschreitende Zusammenarbeit im wirtschaftlichen, kulturellen und menschlichen Bereich geleistet wird. Das schönste Beispiel geben Bürgermeister und Landräte aus der Grenzregion, die gemeinsam die Schulbank drücken, um jeweils die Sprache des Nachbarn zu lernen.

Ein Anstieg der tschechischen Übernachtungen um 4% auf über eine halbe Million im Jahr 2004 und ein weiterer Anstieg um 4,4% im Jahr 2005 belegt die positive Bilanz des DZT-Büros in Prag. Deutschland konnte damit seine Position als wichtigstes Auslandsreiseziel der Tschechen mit einem Marktanteil von 19% im Jahr 2004 festigen.

Die DZT plant für April in den Räumen der deutschen Botschaft eine Präsentation, um ihre neuesten Initiativen zur Förderung des Tourismus aus Tschechien nach Deutschland vorzustellen.

Bayerischer Wirtschaftsminister Huber in Prag

Im Jahr der Fußballweltmeisterschaft in Deutschland steht auch die Politik und die Wirtschaft im Zeichen des Fußballs. Im Rahmen eines Besuchs des bayerischen Wirtschaftsministers, Erwin Huber, an der Spitze einer hochrangigen Delegation aus Kammer-, Verbands- und Universitätspräsidenten in Prag fand am 23.2. im Palais Lobcowicz ein von Botschafter Elfenkämper und Minister Huber gegebener Empfang unter dem Motto "Heimspiel bei den Nachbarn - Fußball-Land Bayern trifft Fußballnation Tschechien" statt. Prominente Teilnehmer an einer Fußball Talkrunde waren neben Minister Huber die Fußballlegenden und Endspielteilnehmer von 1976 Zdeněk Nehoda und Uli Hoeneß, ebenso wie der Vize-Minister für Industrie und Handel, Martin Tlapa



Der deutsche Arbeitsmarkt ist für tschechische Staatsbürger offen

Bereits heute hat Deutschland den Arbeitsmarkt für tschechische Arbeitnehmer über Quoten und Kontingente teilweise geöffnet. Allein 2005 konnten knapp 30.000 tschechische Arbeitnehmer legal in Deutschland arbeiten. Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie

► [hier](#)

Feierliche Diplomübergabe DTIHK

Am 11. Oktober 2005 überreichte Botschafter Efenkämper einer langjährigen Tradition folgend im Palais Lobkowitz 10 tschechischen Absolventen der kooperativen Berufsausbildung ihre Abschlussdiplome zum Bankkaufmann bzw. zur Bankkauffrau. Die diesjährigen Absolventen kamen von der BAWAG Bank, der Commerzbank AG, der Česká spořitelna und der HVB Czech Republic.



Informationen zur kooperativen Berufsausbildung finden Sie

► [hier](#)

Lob von Weltbank für Wirtschaftsstandort Deutschland - Verbesserungen in Deutschland bei Unternehmerfreundlichkeit

Die Weltbank hat der deutschen Reformpolitik gute Noten ausgestellt und sieht deutliche Verbesserungen in Deutschland als Wirtschaftsstandort. Lesen Sie mehr dazu

► [hier](#)

Erfahrungen der Gesundheitsreform in Deutschland

In einem Gespräch mit der tschechischen Tageszeitung Právo äußert sich Bundesgesundheitsministerin Schmidt zu den deutschen Erfahrungen mit der Gesundheitsreform. Das vollständige Interview finden Sie

► [hier](#)

LkW-Maut ab 1. Januar 2005 in Deutschland

Der Start der streckenbezogenen Maut ist ohne größere Probleme angelaufen. Sie betrifft Schwerlasttransporter ab einem Gesamtgewicht von mehr als zwölf Tonnen und wird auf allen Bundesautobahnen ab dem 1. Januar erhoben.



Der durchschnittliche Mautsatz beträgt 12,4 Cent (3,80 Kc) pro Kilometer, wobei sich der genaue Betrag nach Achszahl und Emissionsausstoß des Fahrzeugs richtet. Ein tschechischer Spediteur bezahlt für die Reise vom Grenzübergang Rozvadov/Waidhaus nach Köln am Rein und zurück ca. 155 Euro (4700 Kč). Nach Verkehrsprognosen

werden nächstes Jahr etwa 1,4 Millionen Lastwagen die deutschen Autobahnen nutzen, davon ein Drittel aus dem Ausland.

- ▶ [Weitere Informationen](#)
 - ▶ [Toll Collect](#)
-

Deutsch-tschechische Wirtschaftsbeziehungen

Nach den aktuellen Zahlen des (tschechischen) Statistischen Bundesamts ist der deutsch-tschechische Handel **2004 um 19,5% auf ein Umsatzvolumen von 1,17 Bio. Kronen (38,1 Mrd. EUR) gewachsen**. Dabei lag der deutsche Import um 22,2% und der deutsche Export um 16,6% höher als 2003. Tschechien bleibt für Deutschland im vierten Jahr infolge noch vor Polen und Rußland der wichtigste Handelspartner unter allen mittel- und osteuropäischen Staaten.

Deutschland ist nicht nur der grösste Handelspartner der Tschechischen Republik, sondern auch einer der grössten Investoren.

- ▶ [Mehr](#)
-

Deutsch-tschechische Umweltzusammenarbeit

Basis der deutsch-tschechischen Zusammenarbeit im Umweltbereich ist das 1996 geschlossenen bilaterale Umweltabkommen, dessen Aufgaben in der 'Gemeinsamen Umweltkommission' koordiniert werden

- ▶ [Mehr](#)
-

Sozialpolitik

Am 1.09.2002 ist das Deutsch-tschechische Sozialversicherungsabkommen in Kraft getreten. Es bringt durch den Wegfall zusätzlicher Auslandskrankenversicherungen vor allem Touristen beider Länder Erleichterungen.

- ▶ [Mehr](#)
-

Information zum Gesetz zur Zahlbarmachung von Renten aus Beschäftigungen in einem Ghetto (ZRBG) vom 20. 06. 2002 finden Sie

- ▶ [hier](#)
-

⋮ [Impressum](#)